

INHALTSVERZEICHNIS

Franziska Martinsen/Oliver Flügel-Martinsen

Einleitung: Demokratietheorie und Staatskritik aus Frankreich

Neuere Diskurse und Perspektiven 7

I. DIE FRAGE DES VOLKES

Jochen Schwenk

Die demokratische Öffnung des Staates

Zur Staatskritik und Demokratietheorie Étienne Balibars..... 17

Stefan Apostolou-Hölscher

„Etwas Plebejisches in den Körpern und Seelen“

Alain Brossats Radikalisierung der Gedanken Foucaults zu den Infamen..... 41

Franziska Martinsen

Catherine-Colliot-Thélène: Demokratie ohne Volk..... 57

II. STAAT UND SUBVERSION

Oliver Flügel-Martinsen

Die demokratische Subversion der polizeilichen Ordnung

Jacques Rancières Kritik der politischen Philosophie..... 75

Emanuel Richter

Miguel Abensour: Politische Philosophie als Staatskritik..... 89

Andreas Hetzel

Der letzte Kommunist

Alain Badiou über Staat und Revolution..... 109

III. DEMOKRATISCHE GESELLSCHAFT

Nabila Abbas

Der Konflikt um die Leerstelle

Das politische Denken Claude Leforts zwischen Totalitarismus und
Demokratie..... 131*Wim Weymans*

Identität durch Spaltung

Marcel Gauchet über die verbliebene Transzendenz demokratischer
Gesellschaften 147*Wim Weymans*

Demokratie als Gesellschaftsform

Pierre Rosanvallon und die vielfältigen Stimmen des Volkes..... 167

V. ABSCHIED UND KOMMENDES

Holger Zapf

Der Tod der Politik in der Demokratie

Jean Baudrillards Demokratietheorie 189

Nassima Sahraoui

Zu Politik, Geschichte und Zeitlichkeit bei Jacques Derrida..... 205

Artur R. Boelderl

Nach dem Subjekt ist vor dem Subjekt

Vom politischen Sinn der Subjektivierung bei Jean-Luc Nancy
und Philippe Lacoue-Labarthe 223

Autorinnen und Autoren..... 239